

Inhalt

Vorwort	IX
Einleitung	1
Literaturübersicht	10
Abkürzungsarten	15
1. Die antiken Abkürzungen	17
a) Die altrömischen (epigraphischen) Abkürzungen (Suspensionen) ..	18
b) Die Abkürzungen in Handschriften	26
c) Die Notae juris	28
d) Die sog. Nomina-Sacra-Kürzungen	35
e) Die Tironischen Noten	41
2. Die graphische Form der Abkürzung	53
a) Abkürzungszeichen	53
b) Mechanische Methoden der Schriftkürzung	55
c) Platzhalter	62
3. Das Weiterleben der antiken Abkürzungen im frühen Mittelalter	63
a) Die nachantiken Urkundenschriften in Spanien und Italien	63
b) Insulare Schrift	66
c) Spanien	73
	V

d) Beneventana	76
e) Zentraleuropa	80
4. Die Abkürzungssysteme der gotischen Schrift	82
a) Suspension	86
b) Kontraktion	93
c) Nasalstrich und r-Haken, Silbenkürzungen	98
d) Fachspezifische Abkürzungen. Die Abkürzungen der «2. Generation»	111
5. Die Abkürzungen im Buchdruck	118
6. Probleme der Übernahme lateinischer Abkürzungen in volkssprachliche Texte	122
7. Neuzeitliche Abkürzungen	128
a) Systeme und regionale Besonderheiten	128
b) Die Abkürzungen der <i>scrittura bollatica</i>	132
c) Kryptographische Abkürzungen	139
d) Stenographie der Neuzeit	141
8. Zahlen und Symbole als Abkürzungen	144
a) Römische Ziffern	146
b) Die indisch-arabischen Ziffern	156
c) Symbole	161
9. Die Abkürzungen der Gegenwart	166
a) Abkürzungen im privaten Bereich	167
b) Normierte Abkürzungen in Recht, Wissenschaft und Technik	169
c) Abkürzungsmissbrauch, Fehler und Umdeutungen in Sprache und Schrift	178

10. Exkurs: Symbolische Bedeutung von Buchstaben und Zahlen	183
11. Hilfsmittel zur Auflösung von Abkürzungen	190
Zeitlich übergreifende Abkürzungsverzeichnisse	190
Altrömische (epigraphische) Abkürzungen	190
Mittelalterliche Abkürzungen	191
Neuzeit	192
Gegenwart (in Auswahl)	193
Anhang: Durham Ritual	195
Literaturverzeichnis	199
Register	210